

---

## MTU Aero Engines beteiligt sich an GEnx für Boeing 787 und Boeing 747-8

München, 19. Dezember 2008 - Die MTU Aero Engines beteiligt sich am Triebwerk GEnx von General Electric und übernimmt rund 6,6 Prozent. Deutschlands führender Triebwerkshersteller fertigt das Turbinenzwischengehäuse und übernimmt hierfür auch Entwicklungsverantwortung. Die MTU rechnet über die gesamte Programmlaufzeit gesehen mit einem geschätzten Umsatz in Höhe von über elf Milliarden Euro. Das neue Triebwerk treibt den Boeing 787 Dreamliner und das Langstreckenflugzeug Boeing 747-8 sowie die 747-8-Frachtversion an. Etwa 1.150 Exemplare sind bereits fest bestellt oder optioniert.

„Mit der GEnx-Programmbeteiligung bauen wir unsere Position im zukunftssträchtigen Segment der Großraumflugzeuge weiter aus und vertiefen unsere enge und langjährige Zusammenarbeit mit General Electric“, erklärte MTU-Chef Egon Behle. „Damit steigen wir bei einem der wichtigsten künftigen Triebwerke im Segment des oberen Schubbereichs ein und erreichen damit einen noch ausgewogeneren Mix unseres Produktportfolios.“ Großraumflugzeuge gelten als deutlich wachsendes und von wirtschaftlichen Schwankungen weniger beeinflusstes Marktsegment der Luftfahrtindustrie. Als Risk-and-Revenue-Sharing-Partner wird die MTU an Umsatz und Ergebnis beteiligt, übernimmt aber auch Risikoverantwortung.

Im Jahr 2008 hat die MTU neue Programmbeteiligungen mit einem erwarteten Marktvolumen von rund 30 Milliarden Euro vereinbart. „Mit den Getriebefan-Beteiligungen, zuletzt der C Series, haben wir auch unsere wichtige Zusammenarbeit mit Pratt & Whitney unterstrichen und neue Impulse für die Zukunft gegeben“, erklärte Behle. Und weiter: „Noch nie in ihrer Geschichte hat die MTU in einem Jahr derart umfangreiche neue Programmvereinbarungen unterzeichnet. Das sichert langfristig MTU-Arbeitsplätze in der Produktion und in der Instandhaltung.“

Mit einem Umsatz in Höhe von rund 2,6 Milliarden Euro und weltweit etwa 7.100 Mitarbeitern ist die MTU Aero Engines Deutschlands führender Triebwerkshersteller und eine feste Größe in der Branche. Technologisch nimmt sie einen Spitzenplatz ein. Sie ist national und international an einer Vielzahl von Technologieprogrammen beteiligt und leistet immer wieder Schrittmacherdienste bei der Bereitstellung zukunftsweisender Technologien. Unangefochten die Nummer Eins ist sie bei Niederdruckturbinen und Hochdruckverdichtern, Herstell- und Reparaturverfahren. Die MTU Maintenance-Gruppe ist weltweit der größte unabhängige Instandhalter ziviler Triebwerke.



Ansprechpartner für Medienvertreter:

Odilo Mühling

Tel.: + 49 (0) 89 1489 2698

Fax: + 49 (0) 89 1489 8757

Mobil: +49 (0) 176-1001 7859

Ansprechpartner für Investoren und Analysten:

Inka Koljonen

Leiterin Investor Relations

Tel.: + 49(0) 89 14 89-83 13

Fax: + 49 (0)89 14 89-9 50 62

Mobil: + 49 (0) 176-1001 6268

*Alle Presseinfos und Fotos: <http://www.mtu.de>*